



Institut für Prozessarbeit

Psychotherapie Coaching & Beratung Konfliktarbeit

Forschungs-Kolloquium

Datum

03.03.2024 - 10:00 bis 16:00 Uhr

Ort

Institut für Prozessarbeit & Zoom
Schöntalstrasse 21, 1. Stock
8004 Zürich

Leitung

Reini Hauser

Leckerbissen für Neugierige! Entdecken Sie Neues am Forschungs-Kolloquium!

Tauchen Sie ein in eine Welt faszinierender Erkenntnisse und bereichernder Diskussionen. Für Prozessarbeits-Enthusiasten, Studierende, Lehrende und allen Interessierte.

An diesem Tag stehen junge Kolleg:innen im Rampenlicht, präsentieren ihre Diplomarbeiten oder ihre Bücher zu diversen Themen und eröffnen neue Perspektiven. Erleben Sie eine lebendige Frage- und Diskussionsrunde, die weit über wissenschaftlichen Austausch hinausgeht.

Dieser Tag ist mehr als eine Plattform für Forschung - er ist ein Herzschlag unserer Gemeinschaft. Ob persönlich vor Ort oder digital via Zoom, jeder ist herzlich dazu eingeladen.



Kosten

Mit Ihrer Anmeldung bekommen Sie Eine Donation-Möglichkeit, mit der Sie unsere innovativen IPA-Projekte fördern können:

Konto-Nr. 87-61279-2 des Institut für Prozessarbeit, Zürich

Vermerk: Kolloquium

Postfinance, 3000 Bern

IBAN: CH21 0900 0000 8706 1279 2

BIC/SWIFT: POFICHBEXXX

Ort

Institut für Prozessarbeit
Schöntalstrasse 21, 1. Stock
8004 Zürich

Der Hauseingang Schöntalstrasse 21 befindet sich linkerhand der Liegenschaft Schöntalstrasse 19 im hinteren Hofbereich.

Anreise

Mit dem [Routenplaner](#) erhalten Sie eine gute Wegbeschreibung

Tram 9 oder 14 (ab HB Richtung Triemli) bis Haltestelle Zürich Werd oder S2, S24, S8 bis Bahnhof Wiedikon.

Parking-Möglichkeiten

- Parkhaus Stauffachertor, Werdstrasse 4, 8004 Zürich (ca. 7 Min. zu Fuss bis zur Schöntalstrasse)
- City Parking, Gessnerallee 14, 8001 Zürich (ca. 12 Min. zu Fuss bis zur Schöntalstrasse)

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Programm

10.00-10.15	Begrüssung
10.15-11.00	Karin Bernet Traumland Demenz: Prozessorientierte Kommunikation im Umgang mit demenziell veränderten Menschen.
11.15-12.00	René Hirschi Vipassana Meditation «Sitting in the Fire». Ein etwas anderer prozessorientierter Erfahrungsraum.
12.15-13.00	Annette Spitzenberg Held:innenreise mit Inanna - Die Erforschung des uralten, archetypischen Mythos im kollektiven Weltkanal und in der persönlichen Individuationsreise.
13.00-14.00	Mittagspause Bitte Essen selber mitnehmen
14.00-14.45	Ulrich Nüchel Traumata des christlichen Abendlandes und warum eine Aufarbeitung durch Worldwork schwierig ist - Träume, Erfahrungen und Ideen.

15.00 -15.45

Markus Eberl

Lebensmythos und Verlassenheit - existentielle und persönliche Erfahrung

16.00

Apéro
